

Niederschrift
über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 16. September 2020
(10. Sitzung)

Tagungsort: Kursaal, Ostsee-Ferienpark, Heiligenhafen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender:

Herr Stv. Udo Ertmer

b) als Mitglieder:

Frau Stv. Monika Rübenkamp

Herr Stv. Peer Hansen

Herrn Stv. Georg Rehse

Herr Stv. Helmut Gideon

Herr Stv. Manfred Ebken

Herr Stv. Karl-Heinz Grell als Vertreter für Herrn Stv. Rainer Henke

Herr Stv. Philipp Knorr

Herr Stv. Gottfried Grönwald

Herr Stv. Gerd Panitzki

Herr Stv. Stefan Holznagel als Vertreter für Herrn Claus Meyer

Herr Jörn Brauer

Herr Eckart Will

c) von der Stadtvertretung:

Frau Stv. Elke Teegen

d) von den Heiligenhafener Verkehrsbetrieben GmbH & Co. KG:

Herr Geschäftsführer Joachim Gabriel

e) von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister Kuno Brandt

Frau Dost

Herr Maas zugleich als Protokollführer

Zahl der Zuhörer: 5

Zahl der Pressevertreter: 0

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Der Vorsitzende teilte mit, dass für die Tagesordnungspunkte 17 und 18 Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vorliegen und beantragte, diese Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Die Tagesordnung wurde einstimmig wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung der wählbaren Bürger
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 17.06.2020 (8. Sitzung)
5. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 02.09.2020 (9. Sitzung)
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Regelberichte der Fachämter
9. Pflichtprüfung der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für die Geschäftsjahre 2017, 2018 und 2019;
hier: Feststellung der Jahresabschlüsse
10. Pflichtprüfung der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2019;
hier: Feststellung des Jahresabschlusses
11. II. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2020
12. Wirtschaftsplan der Heiligenhafen Wohnen GmbH & Co. KG i. Gr. Für das Rumpfsjahr 2020
13. Wirtschaftsplan der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2021
14. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
15. Kinderbetreuung Heiligenhafen;
hier: Einrichtung einer zusätzlichen Tagespflege
16. Anfragen

B) Nichtöffentlicher Teil

17. Mitteilungen

18. Grundstücksangelegenheiten

C) Öffentlicher Teil

19. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung:

Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses für den beantragten nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde erreicht.

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

Zu TOP 1

Verpflichtung der wählbaren Bürger

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stv. Udo Ertmer, verpflichtete den wählbaren Bürger Eckart Will auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führte ihn in seine Tätigkeit ein.

Bemerkung:

Die Verpflichtung und Amtseinführung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Sitzung mit zahlreichen Ausschussmitgliedern und der Öffentlichkeit unter mündlichen Hinweisen zu den Rechten und Pflichten aus der Gemeindeordnung. Unter Beachtung der aktuell geltenden Hygienevorschriften wurde auf den Handschlag verzichtet.

Zu TOP 4

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 17.06.2020 (8. Sitzung)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 17.06.2020 (8. Sitzung) wurden nicht erhoben.

Zu TOP 5

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 02.09.2020 (9. Sitzung)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 02.09.2020 wurden nicht erhoben.

Zu TOP 6

Einwohnerfragestunde

Herr Niklas Boldt beantragte die Aufnahme seine Frage in die Niederschrift: Vor dem Hintergrund der als TOP 10 dem Ausschuss vorgelegten Pflichtprüfung der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2019 und der Feststellung des Jahresabschlusses sowie der Entlastung der Geschäftsführer bittet er um Auskunft, wie eine mögliche Beschlussfassung der Stadtvertretung möglich sei, wenn in dem Geschäftsbericht weder eine Risikobeschreibung noch irgendwelche Maßnahmen, wie die Bildung von Rücklagen, erkennbar sind, die im Falle einer möglichen oder wieder zu erwartenden Sturmflut erneute Probleme am Strand bereiten werden.

Die Frage wurde von Frau Stv. Monika Rübenkamp und dem Ausschussvorsitzenden Herr Stv. Udo Ertmer beantwortet.

Zu TOP 7

Mitteilungen

Keine.

Zu TOP 8

Regelberichte der Fachämter

Die Regelberichte der Fachämter werden zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 9

Pflichtprüfung der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für die Geschäftsjahre 2017, 2018 und 2019;

hier: Feststellung der Jahresabschlüsse

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Jahresabschluss zum 31.12.2017

1. Der am 18. Juni 2018 aufgestellte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017, der mit einem Jahresüberschuss von 7,25 € und einem Eigenkapital von 33.197,68 € abschließt, werden in der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 13. August 2020 versehenen Fassung festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresüberschuss in Höhe von 7,25 € wird gemeinsam mit dem Gewinnvortrag von 8.190,43 € auf die neue Rechnung vorzutragen.

Jahresabschluss zum 31.12.2018

1. Der am 29. Mai 2019 aufgestellte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018, der mit einem Jahresfehlbetrag von 54,95 € und einem Eigenkapital von 33.142,73 € abschließt, werden in der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 13. August 2020 versehenen Fassung festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 54,95 € wird gemeinsam mit dem Gewinnvortrag von 8.197,68 € auf die neue Rechnung vorzutragen.

Jahresabschluss zum 31.12.2019

1. Der am 5. Mai 2020 aufgestellte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, der mit einem Jahresüberschuss von 18,30 € und einem Eigenkapital von 33.161,03 € abschließt, werden in der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 13. August 2020 versehenen Fassung festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresüberschuss in Höhe von 18,30 € wird gemeinsam mit dem Gewinnvortrag von 8.142,73 € auf die neue Rechnung vorzutragen.

Herr Bürgermeister Brandt wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

Zu TOP 10

Pflichtprüfung der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2019;

hier: Feststellung des Jahresabschlusses

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jahresabschluss der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2019 wird wie folgt festgestellt:

1. Der am 30. März 2020 aufgestellte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, der mit einem Jahresüberschuss von 1.215.830,53 € und einem Eigenkapital von 6.552.273,21 € abschließt, werden in der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 13. August 2020 versehenen Fassung festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 die Entlastung erteilt.
3. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2019 die Entlastung erteilt.
4. Die Geschäftsführung wird ermächtigt, nach entsprechender Angebotsabfrage, eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2020 zu beauftragen.

Herr Bürgermeister Brandt wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 0

Zu TOP 11

II. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2020

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vorgelegte II. Nachtrag zur Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2020 wird beschlossen.

Herr Bürgermeister Brandt wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1

Zu TOP 12

Wirtschaftsplan der Heiligenhafen Wohnen GmbH & Co. KG i. Gr. Für das Rumpfgeschäftsjahr 2020

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die beigefügte Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 der Heiligenhafen Wohnen GmbH & Co. KG i. Gr. für das Geschäftsjahr 2020 wird beschlossen.

Herr Bürgermeister Brandt wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung der Heiligenhafen Wohnen GmbH & Co. KG i. Gr. entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 12**
 Nein-Stimmen: 1
 Enthaltungen: 0

Zu TOP 13

Wirtschaftsplan der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2021

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die beigefügte Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2021 wird beschlossen.

Herr Bürgermeister Brandt wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 11**
 Nein-Stimmen: 1
 Enthaltungen: 1

Zu TOP 14.1

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019

Die überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 14.2

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020

Die auf Grundlage der Eilentscheidung nach § 65 Abs. 4 GO geleistete überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 15

Kinderbetreuung Heiligenhafen;

hier: Einrichtung einer zusätzlichen Tagespflege

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Errichtung einer zusätzlichen Tagespflegegruppe in den Räumlichkeiten des Deutschen Kinderschutzbundes, Breslauer Str. 9, 23774 Heiligenhafen, zum 01.10.2020 wird zugestimmt. Die für das Haushaltsjahr 2020 anfallenden Betriebskosten in Höhe von ca. 18.250,00 € (73.000,00 € : 12 Monate x 3 Monate = 18.250,00 €) sowie die notwendigen Kosten zur Anschaffung des Mobiliars/ Einrichtungsgegenstände in Höhe von 9.000,00 € werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die für das Haushaltsjahr 2021 benötigten Betriebskosten in Höhe von 73.000,00 € sind im Rahmen der Haushaltsplanung entsprechend zu berücksichtigen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die neu geschaffenen Betreuungsplätze in den Bedarfsplan des Kreises Ostholstein aufnehmen zu lassen und die notwendigen Vertragsanpassungen mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Heiligenhafen, durchzuführen, sowie ggf. bestehende Fördermöglichkeiten (Betriebs- und Investitionskostenförderungen) zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 16

Anfragen

- 16.1** Herr Stv. Udo Ertmer bat um Auskunft und Sachstandsmitteilung hinsichtlich des Prüfauftrages die Reinigung der städtischen Liegenschaften durch den Bauhof durchzuführen.
Herr Bürgermeister Brandt nahm hierzu Stellung.
- 16.2** Frau Stv. Monika Rübenkamp bat um Sachstandsmitteilung hinsichtlich des Stadtbusses.
Herr Bürgermeister Brandt teilte hierzu mit, dass ein Anschlusskonzept in Arbeit ist.
- 16.3** Frau Stv. Monika Rübenkamp nahm Bezug auf den Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Stadt Heiligenhafen und der Anregung des Gemeindeprüfungsamtes weitere Aufgabenfelder/Bereiche „als dem Tourismus dienend“ einzustufen und bat um Auskunft ob diesbezüglich Überlegungen angestellt worden sind.
Herr Bürgermeister Brandt teilte mit, dass hierzu ein Bericht für den Hauptausschuss ergehen wird.

B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

Zu TOP 17

Mitteilungen

Siehe Anlage

Zu TOP 18

Grundstücksangelegenheiten

Siehe Anlage

C) ÖFFENTLICHER TEIL:

Zu TOP 19

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit, wurden die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

Der Vorsitzende schloss um 20.20 die Sitzung.

(Vorsitzender)

(Protokollführer)

gesehen:

(Kuno Brandt)
Bürgermeister